Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 6. Mai 1926.)

König Christian X. von Dänemark und Island teilt den Hinscheid seiner Mutter, der Königin-Witwe Louise-Josephine-Eugénie, mit. Es wird vom Bundesrate ein Beileidschreiben erlassen.

Dem zum schweizerischen Honorarkonsul in Mannheim ernannten Herrn M. Kunz, von Maienfeld (Graubünden), ist vom deutschen Auswärtigen Amt das Exequatur erteilt worden.

Ferner hat das deutsche Auswärtige Amt dem zum schweizerischen Honorargeneralkonsul in München ernannten Herrn Hans Zetter, von Solothurn, das Exequatur erteilt.

(Vom 8. Mai 1926.)

An die am 12. Mai 1926 in Genf zusammentretende internationale Konferenz für das Passwesen werden als schweizerische Abgeordnete die Herren Dr. H. Rothmund, Chef der Zentralstelle für Fremdenpolizei, und Dr. M. Ratzenberger, I. Sekretär des eidgenössischen Politischen Departements, bezeichnet.

Als schweizerische Abgeordnete an der internationalen Konferenz für Flüchtlinge, die am 10. Mai 1926 in Genf zusammentritt, werden gewählt: Herr Professor Dr. E. Delaquis, Chef der Polizeiabteilung des eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements, und Herr Dr. H. Rothmund, Chef der Zentralstelle für Fremdenpolizei.

Herrn Dr. J. W. Fehlmann, von Basel, Privatdozent an der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich, wird in Anerkennung seiner wissenschaftlichen Arbeiten und der der Eidgenössischen Technischen Hochschule geleisteten Dienste der Titel eines Professors verliehen.

Als Mitglied des Bankrates der Schweizerischen Nationalbank wird, in Ersetzung des verstorbenen Herrn G. Pictet in Genf, für den Rest der laufenden Amtsdauer gewählt: Herr Eduard Bordier, Banquier, in Genf.

(Vom 12. Mai 1926.)

An den im September 1926 in Washington stattfindenden Kongress der internationalen Vereinigung für reine und angewandte Chemie wird als schweizerischer Abgeordneter ernannt: Herr Professor Aimé Pictet, Präsident des schweizerischen Chemierates und Vizepräsident der internationalen Vereinigung für reine und angewandte Chemie.

Wahlen.

(Vom 8. Mai 1926.)

Militärdepartement.

Kanzleisekretär II. Klasse des Festungsbureaus St. Maurice: Hauptmann Magnenat, Henri, Ingenieur, von Vaulion, bisher Kanzlist I. Klasse dieses Festungsbureaus.

(Vom 12. Mai 1926.)

Justiz- und Polizeidepartement.

Adjunkt I. Klasse der Justizabteilung (Grundbuchamt): Jenny, Dr. Franz, Hypothekarschreiber in Ebikon.

Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Kontrolleur beim Hauptzollamt Basel-St. Johann: Lohr, Franz, von Chur, zurzeit Kontrollgehilfe beim Hauptzollamt Basel S. B. B.-Frachtgut.

Revisor bei der Zollkreisdirektion Genf: Arezki, Max, von Genf, zurzeit Revisionsgehilfe daselbst.

Kontrollgehilfe beim Hauptzollamt Genf Bahnhof-Eilgut: Gindre, Emil, von Lens (Wallis), zurzeit Gehilfe I. Klasse beim Zollamt Genf, Port-franc de Rive.

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Eidgenössische Technische Hochschule.

Die Eidgenössische Technische Hochschule hat nachfolgenden, in alphabetischer Reihenfolge aufgeführten Studierenden auf Grund der abgelegten Prüfungen das Diplom erteilt:

Als Bauingenieur.

Gsell, Werner, von Zihlschlacht (Thurgau);
Locher, Ernst, von Heiden (Appenzell A.-Rh.);
Stämpfli, Willy, von Wohlen (Bern).

Als Elektroingenieur.

Schweingruber, Ernest, von Rüeggisberg (Bern).

Als Ingenieur-Chemiker.

Brunner, Albert, von Wald (Zürich);
Burkhart, Wilhelm, von Weinfeldern (Thurgau);

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1926
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	20
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	19.05.1926
Date	
Data	
Seite	675-676
Page	
Pagina	
Ref. No	10 029 724

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dall'Archivio federale svizzero.